

## 1

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

### In unserer neuen Schule – Erfahrungen austauschen 13



<p><b>1.1 Neue Schule, neue Klasse – Sich informieren</b> 14</p> <p>Wir lernen uns kennen ..... 14</p> <p>Wir erkunden unsere Schule ..... 16</p> <p>    Neue Wege beschreiben ..... 16</p> <p>    Ein Interview führen ..... 17</p> <p>Einen persönlichen Brief verfassen ..... 19</p> <p>Eine E-Mail schreiben ..... 21</p> <p>☒ Testet euch! – Einen Brief schreiben ..... 22</p> <p><b>1.2 Geschichten aus der Schule</b> ..... 23</p> <p><i>Edward van de Vendel: Was ich vergessen habe</i> ... 23</p> <p>Fordern und fördern –</p> <p>Einen Brief schreiben ..... 26</p> <p><i>Joanne K. Rowling:</i></p> <p><i>Harry Potter und der Stein der Weisen</i> ..... 27</p> <p><b>1.3 Fit in ... – Briefe schreiben</b> ..... 30</p>	<p>► <b>Sprechen und Gespräch</b> Wünsche, Befindlichkeiten, Sachverhalte verständlich und angemessen mitteilen; Wege beschreiben; Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben; wesentliche Aussagen eines Gesprächs oder Vortrags richtig wiedergeben</p> <p>► <b>Schreiben und Gestalten</b> persönliche Briefe ihrem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren</p>
--	--

## 2

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

### Meinungen vertreten – Gespräche untersuchen 31



<p><b>2.1 Klassengespräche – Auf die Argumente kommt es an!</b> ..... 32</p> <p>Den Klassenraum verschönern –</p> <p>Gesprächsregeln einhalten ..... 32</p> <p>Vorschläge äußern –</p> <p>Sprechen und Zuhören üben ..... 34</p> <p>Wohin geht der Klassenausflug? –</p> <p>Meinungen begründen ..... 35</p> <p>Museum oder Kletterpark? –</p> <p>Einen Vorschlag schriftlich begründen ..... 37</p> <p>☒ Testet euch! – Meinungen begründen ..... 39</p> <p><b>2.2 Sich streiten und sich verständigen – Auf die Sprache kommt es an!</b> ..... 40</p> <p><i>Paul Maar: In der neuen Klasse</i> ..... 40</p> <p><i>Erich Kästner: Gustav hat abgeschrieben!</i> ..... 43</p> <p>Fordern und fördern –</p> <p>Die eigene Meinung begründen ..... 46</p> <p><b>2.3 Fit in ... – Stellung nehmen</b> ..... 48</p>	<p>► <b>Hören, Zuhören, Sprechen und Gespräch</b> die Regeln der Gesprächsführung kennen und Gespräche führen; Gesprächsbeiträge anderer aufnehmen, sich in Gesprächsbeiträgen aufeinander beziehen; aufmerksam zuhören und sich angemessen mitteilen; in strittigen Fragen Lösungsvorschläge formulieren; Meinungen und Forderungen angemessen mitteilen;</p> <p>► <b>Schreiben und Gestalten</b> die eigene Meinung formulieren und begründet Stellung nehmen</p>
---	---

# 3

## Das glaubst du nicht! – Spannend erzählen 51



<p><b>3.1 Abenteuer im Alltag – Erlebnisse erzählen</b> ..... 52</p> <p>Der rote Faden – Den Aufbau einer Erzählung planen ..... 52 Nach Bildern erzählen – Wörtliche Rede verwenden ..... 57 Nach Reizwörtern erzählen – Erzählschritte planen ..... 59 Erzählkerne ausgestalten – Figuren werden lebendig ..... 60 ✕ Testet euch! – Erzählen ..... 61</p> <p><b>3.2 Um Mitternacht – Gespenstergeschichten lesen und schreiben</b> ... 62</p> <p><i>Joachim Friedrich: Das Pfarrfest</i> ..... 62 Fordern und fördern – Gespenster-Werkstatt ..... 67 <i>Dirk Ahner: Hui Buh. Das Schlossgespenst</i> ..... 69</p> <p><b>3.3 Fit in ... – Erzählen</b> ..... 72</p>	<p>► <b>Schreiben und Gestalten</b> nach Schreibenanlässen (Bilder, Reizwörter, Erzählkerne) Texte gestalten; eine schriftliche Erzäh- lung sinnvoll aufbauen; Notizen anfertigen (Schreibplan), Texte in einer Schreibkonferenz überarbeiten</p> <p>► <b>Lesen, mit Texten und Medien umgehen</b> Textinhalte wiedergeben und Bezüge zu sprach- lichen Gestaltungs- elementen herstellen; Leseindruck formulieren; Texte sinngestaltend vor- lesen</p>
---	---

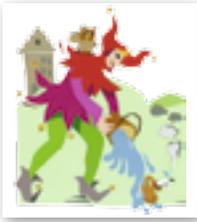
# 4

## Tiere als Freunde – Beschreiben 75



<p><b>4.1 Hund entlaufen! – Tiere beschreiben</b> ..... 76</p> <p>Informationen für einen Steckbrief zusammentragen ..... 76 <i>Der Labrador</i> ..... 77 Anschaulich und genau beschreiben ..... 79 Eine Tierbeschreibung überarbeiten ..... 81 ✕ Testet euch! – Beschreiben ..... 83</p> <p><b>4.2 Für ein Tier sorgen – Vorgänge beschreiben</b> ... 84</p> <p>Eine Bastelanleitung untersuchen ..... 84 Fordern und fördern – Eine Bastelanleitung schreiben ..... 86</p> <p><b>4.3 Fit in ... – Beschreiben</b> ..... 88</p>	<p>► <b>Schreiben und Gestalten</b> Tiere und Vorgänge (Ab- läufe) detailgenau und in verständlicher, geord- neter Weise beschreiben; Texte ihrem Zweck ent- sprechend und adressa- tengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren; Notizen anfertigen (Schreibplan), Texte in einer Schreibkonferenz überarbeiten</p>
---	---

## Von Schelmen und Narren – Lustige Geschichten lesen und verstehen 91



<p><b>5.1 Unerhörte Frechheiten – Schelmengeschichten untersuchen</b> ..... <b>92</b></p> <p><i>Erich Kästner: Wie Eulenspiegel einem Esel das Lesen beibrachte</i> ..... 92</p> <p><i>Der gelehrige Esel</i> ..... 95</p> <p><i>Von einem armen Studenten, der aus dem Paradies kam</i> ..... 97</p> <p>☒ Testet euch! – Schelmengeschichten ..... 100</p> <p><i>Der Schmuggler</i> ..... 100</p> <p><b>5.2 Große Herren reinlegen – Geschichten vorlesen, nacherzählen und spielen</b> ..... <b>101</b></p> <p>Texte ausdrucksvoll vorlesen ..... 101</p> <p><i>Johann Peter Hebel: Der verwegene Hofnarr</i> ... 101</p> <p>Geschichten nacherzählen und umerzählen ... 103</p> <p><i>Achim Bröger: Bruno als Ausreden-Erfinder</i> .... 103</p> <p>Fordern und fördern – Nacherzählen und umerzählen ..... 105</p> <p>Eine Schelmengeschichte in eine Szene umschreiben ..... 107</p> <p>☒ Testet euch! – Nacherzählen, umerzählen .. 108</p> <p><b>5.3 Fit in ... – Eine Geschichte mit Hilfe von Fragen untersuchen</b> ..... <b>110</b></p>	<p>► <b>Lesen, mit Texten und Medien umgehen</b> Schelmengeschichten und ihre Merkmale kennen lernen; Fragen zur Texterschließung formulieren und Textverständnis mitteilen; Bezüge zwischen Inhalt, Absicht und Gestaltungselementen herstellen; Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden; Fragen zu Texten schriftlich beantworten,</p> <p>► <b>Sprechen und Gespräch</b> einen Text gestaltend vorlesen; einen Erzähltext dialogisieren und in einer Spielvorlage interpretieren</p> <p>► <b>Schreiben und Gestalten</b> Texte nacherzählen, umgestalten (Spielvorlage) und umformen (Perspektivveränderung)</p>
--	---

## Es war einmal ... – Märchen untersuchen und schreiben 113



<p><b>6.1 Von Prüfungen, Wünschen und Wundern – Märchen lesen und vergleichen</b> ..... <b>114</b></p> <p>Märchenmerkmale erkennen ..... 114</p> <p><i>Jacob und Wilhelm Grimm: Prinzessin Mäusehaut</i> ..... 114</p> <p><i>Jacob und Wilhelm Grimm: Die drei Wünsche</i> ... 116</p> <p>Verschiedene Märchenfassungen vergleichen ... 118</p> <p><i>Jacob und Wilhelm Grimm: Die Königstochter und der verzauberte Prinz</i> ... 118</p> <p><i>Die Märchensammler: Brüder Grimm</i> ..... 119</p> <p>Tierverwandlungen – Märchen aus aller Welt vergleichen ..... 120</p> <p><i>Der kleine Frosch (aus Chile)</i> ..... 120</p> <p><i>Kemanta (ein indianisches Märchen)</i> ..... 124</p> <p>☒ Testet euch! – Märchen verstehen ..... 126</p>	<p>► <b>Lesen, mit Texten und Medien umgehen</b> Märchen und ihre Merkmale (Inhalt, Sinn, sprachliche Gestaltungselemente, Bezüge zur Entstehungszeit) kennen lernen; Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden</p> <p>► <b>Sprechen und Gespräch</b> ein Märchen gestaltend vorlesen</p>
--	--

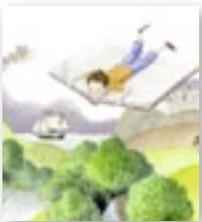
<p>6.2. <b>Schreibwerkstatt – Märchen selbst erzählen</b> ... 127</p> <p>    Einen Märchenanfang fortsetzen ..... 127</p> <p>    <i>Jacob und Wilhelm Grimm: Die drei Federn</i> ..... 127</p> <p>    Ein modernes Märchen schreiben ..... 128</p> <p>    <i>Cornelia Funke: Die geraubten Prinzen</i> ..... 128</p> <p>    Fördern und fördern –</p> <p>    Ein modernes Märchen schreiben ..... 130</p>	<p>► <b>Schreiben und Gestalten</b> eigene Märchen schreiben, fortsetzen und umformen, auf Kenntnisse von Gestaltungsmustern zurückgreifen: Textsortenmerkmale beachten</p>
<p>6.3. <b>Fit in ... – Ein Märchen fortsetzen</b> ..... 132</p>	

# 7

Lesen – Umgang mit Texten und Medien

Kompetenzschwerpunkt

## Leseratten und Bücherwürmer – Jugendbücher lesen und vorstellen 135



<p>7.1 <b>Abenteuer – Spannend und lustig erzählt</b> ..... 136</p> <p>    Den Aufbau einer Geschichte untersuchen –     Erzählschritte ..... 136</p> <p>    <i>Mark Twain: Tom Sawyer und der Gartenzaun</i> ... 136</p> <p>    Die Figuren einer Geschichte kennen lernen ... 140</p> <p>    <i>Mark Twain: Huckleberry Finn und die tote Katze</i> ..... 140</p> <p>    Wer erzählt? – Erzählformen unterscheiden ... 143</p> <p>    <i>Mark Twain: Die Abenteuer auf der Mississippi-Insel</i> ..... 143</p> <p>    Ein weiteres Inselabenteuer –     Texte vergleichen ..... 146</p> <p>    <i>Uwe Timm: Der Schatz auf Pagensand</i> ..... 146</p> <p>    Fordern und fördern –     Geschichten vergleichen ..... 148</p> <p>    ☒ Testet euch! – Rund ums Erzählen ..... 150</p>	<p>► <b>Lesen, mit Texten und Medien umgehen</b> Kinder- und Jugendliteratur kennen lernen; Bezüge zwischen Inhalt, Problemen und literarischen Gestaltungselementen herstellen; Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden; die Schulbibliothek und öffentliche Bibliothek für das Leseinteresse und zur Beschaffung von Informationen nutzen (auch Online-Katalog)</p> <p>► <b>Sprechen und Gespräch</b> Informationen geordnet, verständlich und adressatenbezogen weitergeben (Buchempfehlung)</p>
<p>7.2 <b>Hier gibt es viel zu entdecken – In der Bibliothek</b> ..... 151</p> <p>    <i>In der Bibliothek nach Büchern und anderen Medien suchen</i> ..... 152</p> <p>    Suchen um die Wette –     Eine Bibliotheksrallye durchführen ..... 154</p>	
<p>7.3 <b>Das solltet ihr lesen! – Ein Buch vorstellen</b> ..... 155</p>	



Reinhard Döhl: *Apfel* ..... 157

### 8.1 Der Salamanderchor –

**Form und Klang von Gedichten entdecken** ..... 158

Strophe, Vers, Reim und Metrum –

Merkmale von Gedichten untersuchen ..... 158

Wilhelm Busch:

*Naturgeschichtliches Alphabet* ..... 158

Robert Gernhardt:

*Wenn die weißen Riesenhasen* ..... 159

Günter Strohbach: *Verschieden* ..... 160

Johann Wolfgang Goethe: *Die Frösche* ..... 160

Mascha Kaléko: *Herr Schnurrdburr* ..... 161

Gedichte vortragen, auswendig lernen und szenisch ausgestalten ..... 163

Robert Gernhardt:

*Heut singt der Salamanderchor* ..... 163

Christine Nöstlinger: *Haustierräger* ..... 165

Eva Rechlin: *Über das Heulen von Eulen* ..... 165

☒ Testet euch! – Gedichte untersuchen ..... 166

Georg Bydlinski: *Nachts beim offenen Fenster* .. 166

### 8.2 Mit Sprache spielen – In Versen dichten ..... 167

Ein Gedicht weiterschreiben ..... 167

James Krüss: *Der Mops von Fräulein Lunden* .... 167

Mit Reimpaaren dichten ..... 167

Ein Lautgedicht schreiben ..... 168

Ernst Jandl: *ottos mops* ..... 168

Mit Worten spielen ..... 168

Eugen Gomringer: *worte* ..... 168

Fordern und fördern –

Gedichte nach Clustern schreiben ..... 169

### 8.3 Gedichte mit Hilfe des Computers gestalten .. 171

#### ► Lesen, mit Texten und Medien umgehen

zeitgenössische und klassische Gedichte kennen;  
Bezüge zwischen Inhalt, formalen und sprachlichen Gestaltungselementen herstellen;  
Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden;

#### ► Sprechen und Gespräch

Gedichte auswendig und sinngestaltend vortragen

#### ► Schreiben und Gestalten

nach Schreibanlässen Gedichte gestalten und umformen;  
auf Kenntnisse von Gestaltungsmustern zurückgreifen;  
das Textverarbeitungsprogramm zur Gestaltung von Gedichten (Bildgedicht, konkrete Poesie) nutzen

# 9

## Theater spielen – Dialoge in Szene setzen 173



<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 10px; background-color: #c08040; border: 1px solid #000;"></span>	<b>9.1</b>	<b>Alles Theater?! – Szenen spielerisch erfassen</b> . . . . .	<b>174</b>
		<i>Helen Gori:</i>	
		<i>Ein Mensch vor dem Gericht der Tiere</i> . . . . .	174
		Testet euer Improvisationstalent! . . . . .	179
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 10px; background-color: #c08040; border: 1px solid #000;"></span>	<b>9.2</b>	<b>Weitere Zeugen sagen aus – Szenen schreiben</b> . . . . .	<b>180</b>
		Eine Szene weiterschreiben . . . . .	180
		Fordern und fördern – Komik erzeugen . . . . .	181
		Die Schlusszene schreiben . . . . .	182
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 10px; background-color: #c08040; border: 1px solid #000;"></span>	<b>9.3</b>	<b>... und Bühne frei! – Ein Theaterstück aufführen</b> . . . . .	<b>183</b>

- ▶ **Lesen, mit Texten und Medien umgehen**  
dramatische Texte und ihre Merkmale kennen lernen;  
Bezüge zwischen Inhalt und Gestaltungselementen herstellen;  
Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden;
- ▶ **Sprechen und Gespräch**  
dramatische Texte durch Rollenspiele gestalten
- ▶ **Schreiben und Gestalten**  
Szenen weiterschreiben

# 10

## Beeindruckende Welten – Sachtexte untersuchen 185



<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 10px; background-color: #c08040; border: 1px solid #000;"></span>	<b>10.1</b>	<b>Sachtexte nutzen – Informationen entnehmen</b> . . . . .	<b>186</b>
		Einen Sachtext lesen und verstehen . . . . .	186
		<i>Was ist der tropische Regenwald?</i> . . . . .	186
		Informationen anschaulich darstellen . . . . .	188
		<i>Hobby Höhlenforscher</i> . . . . .	188
		Tabellen lesen und bewerten . . . . .	190
		<i>Höhlen: Unterirdische Wunderwelten</i> . . . . .	190
		Grafiken entschlüsseln . . . . .	192
		<i>Wenn Berge Feuer speien: Vulkane auf der Erde</i> . . . . .	192
		Testet euch! – Sachtexte lesen . . . . .	194
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 10px; background-color: #c08040; border: 1px solid #000;"></span>	<b>10.2</b>	<b>Der Orang-Utan – Informationen sammeln, auswerten und präsentieren</b> . . . . .	<b>195</b>
		Unterschiedliche Informationsquellen nutzen . . . . .	195
		<i>Orang-Utans: Intelligente Menschenaffen</i> . . . . .	196
		<i>Orang-Utans: Vom Aussterben bedroht</i> . . . . .	197
		Fordern und fördern –	
		Informationsmaterial auswerten . . . . .	198
		Ein Informationsplakat erstellen . . . . .	200
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 10px; background-color: #c08040; border: 1px solid #000;"></span>	<b>10.3</b>	<b>Fit in ... – Einen Sachtext untersuchen</b> . . . . .	<b>202</b>
		<i>Höhlen-Tourismus</i> . . . . .	202

- ▶ **Lesen, mit Texten und Medien umgehen**  
Informationen aus Sachtexten (auch Karten, Tabellen und Grafiken) entnehmen;  
Lesestrategien (Fünfschritt-Lesemethode) nutzen;  
Verfahren zur Texterschließung (z. B. gliedern, markieren) kennen;  
Informationsmöglichkeiten unterschiedlicher Medien nutzen
- ▶ **Sprechen und Gespräch**  
Ergebnisse zu einem Sachthema vortragen (Kurzvortrag) und Medien (Lernplakat) nutzen
- ▶ **Schreiben**  
Textinformationen inhaltlich korrekt wiedergeben;  
Fragen zu Sachtexten schriftlich beantworten;  
eigene Wertungen formulieren und adressatengerecht gestalten (eine Empfehlung schreiben)



<b>11.1 „Die Pfefferkörner“ – Eine Fernsehserie untersuchen</b>	<b>206</b>
Sich über Fernsehsendungen informieren	206
„Die Pfefferkörner“ aus der Nähe betrachtet	208
Die Hauptfiguren der Serie kennen lernen	209
Den Handlungsaufbau untersuchen	210
Einstellungsgrößen unterscheiden	211
<b>11.2 Kein Tag ohne Fernsehen? – Mediennutzung untersuchen</b>	<b>213</b>
Wann werden welche Medien genutzt?	213
Diagramm zur Mediennutzung	214
Wir untersuchen unsere Mediengewohnheiten	215
Fordern und fördern – Eine Diskussion führen	216
<b>11.3 Projekt: Eine Fotostory gestalten</b>	<b>217</b>
Susanne Kilian: Der Brief	217

► **Lesen, mit Texten und Medien umgehen**  
Fernsehserien kennen lernen und die Darstellungsweise (Figuren, Handlungsaufbau und Kameraführung) benennen; sich mit unterschiedlichen Medien (auch produktiv) auseinandersetzen; Medien zur ästhetischen Produktion nutzen (eine Fotostory erstellen)



<b>12.1 Alle reden vom Wetter – Rund ums Nomen</b>	<b>220</b>
Nomen bezeichnen ...	220
Artikel begleiten Nomen	221
Nomen haben ein Genus	223
Nomen haben einen Numerus	224
Nomen kann man in vier Fällen (Kasus) gebrauchen	226
Was Pronomen können	229
Fordern und fördern – Nomen und Pronomen	232
Eigenschaften genauer beschreiben – Adjektive	233
Fordern und fördern – Adjektive	236
In Beziehung setzen – Präpositionen	237
Fordern und fördern – Präpositionen	238
☒ Testet euch! – Wortarten	239

► **Sprachgebrauch und Grammatik untersuchen**  
Wortarten unterscheiden, mit lateinischen Bezeichnungen benennen und deren Funktion erkennen; Kasus, Numerus und Genus unterscheiden; die Tempusformen des Verbs kennen und angemessen verwenden

► **Schreiben und Gestalten**  
Fehler erkennen und Texte nach vereinbarten Kriterien überarbeiten

<span style="color: green;">■</span>	<b>12.2 Erfindungen verändern die Welt – Verben</b> .....	<b>240</b>
	Verben kann man konjugieren .....	240
	Die Befehlsform des Verbs: der Imperativ .....	242
	Mit Verben Zeitformen bilden .....	243
	Präsens und Futur .....	243
	Perfekt .....	245
	Präteritum und Plusquamperfekt .....	247
	Fordern und fördern –	
	Die Zeitformen des Verbs .....	249
	 Testet euch! – Zeitformen des Verbs .....	250
<span style="color: gray;">■</span>	<b>12.3 Fit in ... – Textüberarbeitung</b> .....	<b>251</b>

# 13

Nachdenken über Sprache

Kompetenzschwerpunkt

## Grammatiktraining – Sätze und Satzglieder 253



<span style="color: green;">■</span>	<b>13.1 Auf Schatzsuche – Satzglieder bestimmen</b> .....	<b>254</b>
	Satzglieder erkennen – Die Umstellprobe .....	254
	Das Prädikat als Satz Kern .....	255
	Satzglieder erfragen – Das Subjekt .....	256
	Satzglieder erfragen – Akkusativ- und	
	Dativobjekte .....	257
	Das Prädikativ .....	258
	Genaue Angaben machen –	
	Adverbiale Bestimmungen .....	259
	Deutsch und Englisch –	
	Den Satzbau vergleichen .....	261
	Fordern und fördern –	
	Texte überarbeiten .....	262
	 Testet euch! – Satzglieder bestimmen .....	264
<span style="color: red;">■</span>	<b>13.2 Ferien – Satzarten und Sätze unterscheiden</b> ..	<b>265</b>
	Die Satzarten .....	265
	Zusammengesetzte Sätze unterscheiden .....	267
	Die Satzreihe – Hauptsätze verknüpfen .....	267
	Das Satzgefüge – Haupt- und	
	Nebensätze verknüpfen .....	268
	Fördern und fördern –	
	Satzreihe und Satzgefüge .....	271
	 Testet euch! – Satzarten und Sätze .....	272
<span style="color: gray;">■</span>	<b>13.3 Fit in ... – Texte überarbeiten</b> .....	<b>273</b>

- ▶ **Sprachgebrauch und Grammatik untersuchen**  
Einsichten in den Bau der deutschen Sprache und ihre Wirkungsweise beim Schreiben und Sprechen nutzen;  
mit Hilfe der Umstellprobe Satzglieder abgrenzen;  
mit Hilfe der Frageprobe Satzglieder bestimmen;  
Satzarten (Aussage-, Frage-, und Aufforderungssatz) und Sätze (Satzreihe und Satzgefüge) unterscheiden;  
Satzschlusszeichen setzen und die Regeln der Kommasetzung anwenden
- ▶ **Schreiben und Gestalten**  
Fehler erkennen und Texte nach vereinbarten Kriterien überarbeiten



### 14.1 Fehler vermeiden – Tipps zum Rechtschreiben ... 276

TIPP 1: Konzentriert und leserlich (ab)schreiben .....	276
TIPP 2: Wörter deutlich sprechen und in Silben gliedern .....	277
TIPP 3: Verwandte Wörter suchen .....	278
TIPP 4: Wörter verlängern .....	279
TIPP 5: Im Wörterbuch nachschlagen .....	280
Fordern und fördern – Rechtschreibproben nutzen .....	281

### 14.2 Üben macht sicher –

<b>Regeln zum Rechtschreiben</b> .....	<b>283</b>
Kurze und lange Vokale unterscheiden .....	283
Kurze Vokale – Doppelte Konsonanten .....	284
Schreibweise bei langen Vokalen .....	286
Wörter mit einfachem Vokal .....	286
Wörter mit h .....	287
Wörter mit Doppelvokal .....	288
Wörter mit langem i .....	289
<i>Josef Guggenmos: Besuch</i> .....	289
Fordern und fördern – Kurze und lange Vokale .....	290
<i>Robert Gernhardt: Geh ich in den Garten raus</i> ...	290
Die Schreibung der s-Laute: s, ss oder ß? .....	291
Stimmhaftes s und stimmloses s .....	291
Wörter mit ss nach kurzem Vokal .....	292
Wörter mit ß nach langem Vokal oder Diphthong .....	292
Fordern und fördern – s, ss oder ß? .....	294
Groß- und Kleinschreibung .....	295
Nomen an Nomenendungen erkennen ....	295
Nomen an ihren Begleitwörtern erkennen ..	296
Adjektive an Adjektivendungen erkennen ..	297
Fordern und fördern – Groß- und Kleinschreibung .....	298

### 14.3 Testet euch! – Rechtschreiben trainieren ..... 299

Das Diktat schreiben .....	299
Die eigenen Fehlerschwerpunkte finden .....	300
Training an Stationen .....	302

► **Rechtschreibung und Zeichensetzung**  
Strategien zur Fehlerkorrektur und Fehlervermeidung nutzen (fehlerfrei abschreiben, laut und deutlich sprechen, verwandte Wörter suchen, Wörter verlängern, Nachschlagen im Wörterbuch); erworbene Strategien zum selbstständigen Abbau von Fehlern anwenden; Regeln für die Rechtschreibung (lange und kurze Vokale, s-Laute, Groß- und Kleinschreibung) anwenden; über gefestigte Rechtschreibung verfügen und die jeweilige Schreibweise begründen; Rechtschreibfehler erkennen und bei einer Überarbeitung selbstständig korrigieren



	<b>15.1 Alles im Griff? – Ordnen und planen</b> .....	<b>308</b>
	Den Arbeitsplatz ordnen .....	308
	Das Heft übersichtlich gestalten .....	309
	Die Hausaufgaben planen .....	310
	<b>15.2 Den Zeitdieben auf der Spur – Konzentration kann man trainieren!</b> .....	<b>312</b>
	Konzentration leicht gemacht .....	313
	Zeit für alles finden – Die Woche planen .....	314
	<b>15.3 Gut geschrieben! – Texte überarbeiten!</b> .....	<b>315</b>
	Eine Schreibkonferenz durchführen .....	315
	Die Rechtschreibprüfung am Computer nutzen .....	317
	Tabellen mit dem Computer anlegen .....	318

► **Arbeitstechniken**  
das Heft nach Ordnungskriterien führen;  
in gut lesbarer Handschrift und in einem angemessenen Tempo schreiben;  
mit dem Verfahren des Clusters arbeiten;  
eigenen Texte nach vereinbarten Kriterien überarbeiten (Schreibkonferenz);  
Schreib- und Textverarbeitungsprogramme des Computers nutzen (auch zur Textüberarbeitung)

## Orientierungswissen

Sprechen und Zuhören .....	319
Schreiben .....	320
Lesen – Umgang mit Texten und Medien .....	324
Nachdenken über Sprache .....	329
Arbeitstechniken und Methoden .....	341
Lösungen zu einzelnen Aufgaben .....	345
Textartenverzeichnis .....	346
Autoren- und Quellenverzeichnis .....	347
Bildquellenverzeichnis .....	348
Sachregister .....	349

### Die Piktogramme neben den Aufgaben bedeuten:

-  Partnerarbeit
-  Gruppenarbeit
-  Arbeiten mit dem Computer
-  Zusatzaufgabe

### Die Punkte sagen etwas über die Schwierigkeit einer Aufgabe:

-  Diese Aufgabe ist eher leicht.
-  Diese Aufgabe ist schon etwas kniffliger.
-  Diese Aufgabe ist etwas für Profis.